

DPoIG Umfrage zur Berufsbezeichnung: „Polizeiangeestellte/r“ weit vorne

Das StMI beabsichtigt, für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der Bayer. Polizei eine neue Berufsbezeichnung einzuführen.

Die **DPoIG** hat im Hinblick darauf unter ihren Mitgliedern aus dem Tarifbereich eine schriftliche Umfrage durchgeführt. Ziel war, ein aktuelles Meinungsbild der betroffenen Beschäftigtengruppe einzuholen.

Bei dieser Umfrage hat sich die überwiegende Mehrheit von 80 Prozent für die Berufsbezeichnung „Polizeiangeestellte/r“ ausgesprochen. Lediglich ein Prozent der Befragten hat als Berufsbezeichnung explizit „Kriminalangestellte/r“ angegeben.

Durch das eindeutige Votum wurde die **DPoIG**-Position zu der geplanten Einführung der Berufsbezeichnung „Polizeiangeestellte/r“ ohne eine Differenzierung in die Bereiche Kriminal- und Schutzpolizei bestätigt.

DPoIG – #amPulsderZeit

